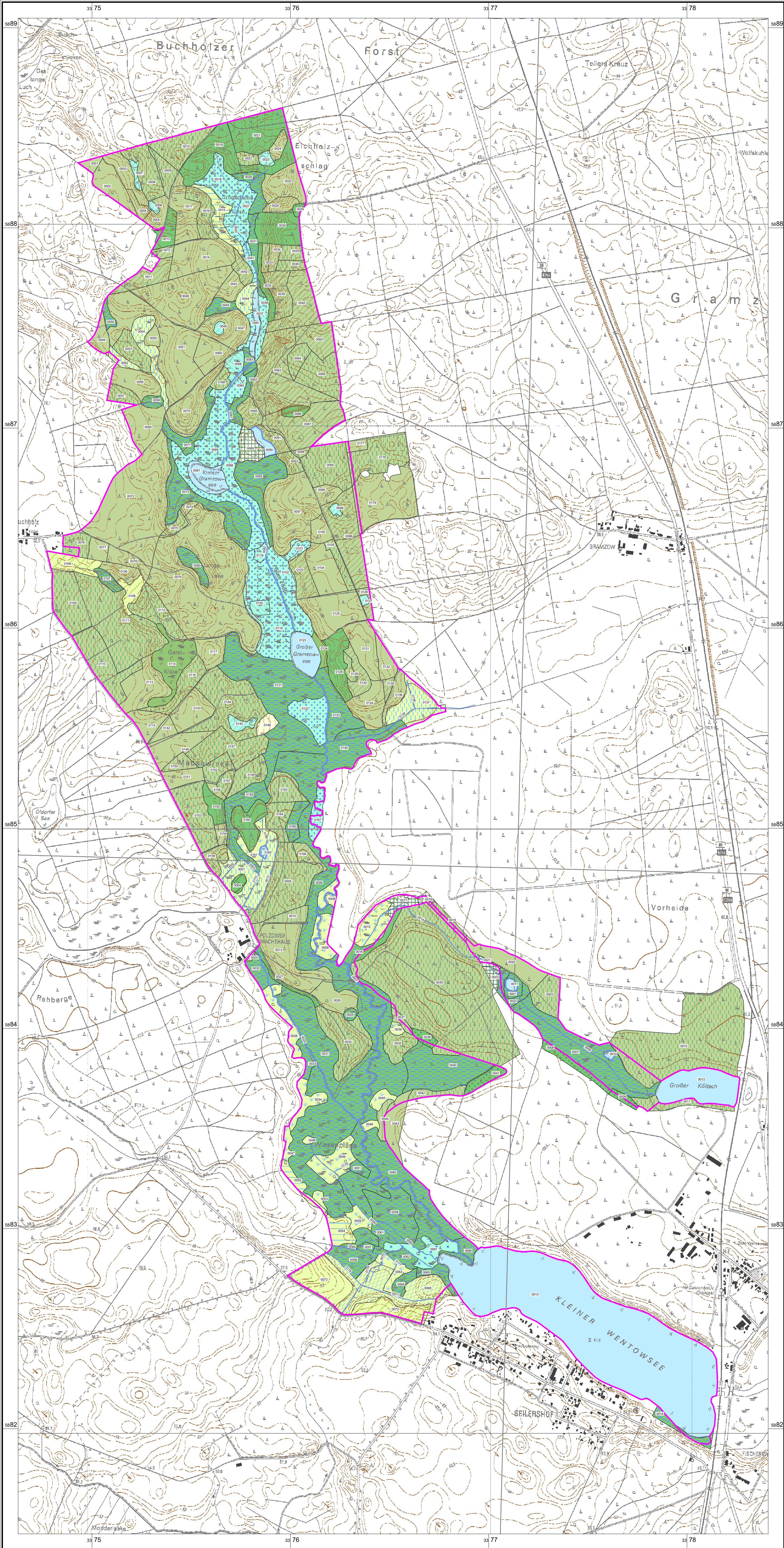




Biotoptypen

Seen, incl. Moorseen; Altarme

temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer

ruderaler Pionier-, Gras- und Staudenfluren

saure Arm- und Zwischenmoore (gehölzfrei)

Basen- und Kalk-Zwischenmoore (gehölzfrei)

nährstoffreiche Moore und Sümpfe

Röhrichte der nährstoffreichen Moore und Sümpfe

nährstoffreiche Moore und Sümpfe (> 10% Gehölzdeckung)

Großseggenwiesen

Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte

wechselfeuchtes Auengrünland; Feuchtwiesen und Flutrassen; wiedervernässtes Grasland

Frischwiesen, -weiden und Scherrassen

Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte

Intensivgrasland

Laubgebüsche; Feldgehölze

Moor- und Bruchwälder

Rotbuchenwälder

Eichenmischwälder

Rodungen; Schneiden; junge Aufforstungen

Vorwälder

naturnahe Laubwälder

Laubholzforsten

Laubholzforsten mit Nadelholzanteil

Nadelholzforsten

Nadelholzforsten mit Laubholzanteil

extensiv genutzte Äcker

Quellen; Bäche, Flüsse, Ströme und Altarme

Kanäle und Gräben

Weitere Themen

FFH-Gebietsgrenze

Blattschnitte

379 Gebietsnummern

Die Biotope wurden bei der Kartierung nach der BBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt.

Managementplanung Natura 2000 im Naturpark Stechlin Ruppiner Land

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiet 297 - Gramzow-Seen

Karte 2: Biotoptypen

0 200 400 600 800 Meter

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg. Verwendung mit Genehmigung Nr. GB-G 1999. Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GR80

Kartografie: ArcView 3.2, PEP-VIEW, HNE Eberswalde

Übersicht TK 10